

**LernCafe 39** vom 1. September 2007:

**"In Bewegung bleiben! Körperliche und geistige Mobilität erhalten"**

Online-Journal zur allgemeinen Weiterbildung

[www.lerncafe.de](http://www.lerncafe.de)

---

Hildegard Keller

[kellerhilde@arcor.de](mailto:kellerhilde@arcor.de)

## **Fit durch Tiere/mit Tieren**

### **Tiere helfen Menschen**

#### **Zum Einstieg**

Tiere helfen Menschen ihre Beweglichkeit nützen zu erhalten, in Bewegung zu kommen, in Bewegung zu bleiben und dies physisch, psychisch und geistig:

- Das Pferd hilft (half) dem Menschen bei der Arbeit.
- Das Pferd hilft dem Menschen in der Therapie.
- Der Wachhund hilft dem Menschen bei der Bewachung von Hof bzw. Besitz...
- Der Rettungshund hilft den Menschen bei der Bergung von Menschen.
- Der Suchhund hilft den Menschen bei der Auffindung von verbotenen Gütern.
- Der Blindenhund hilft blinden Menschen bei der Bewältigung des Alltags.
- Delphine helfen Menschen mit Behinderungen.
- Katzen und weitere Tiere regen den Geist bei Demenzkranken an.

Das sind nur einige Beispiele, die beweisen, dass Tiere wertvolle Weggenossen sind, die als „Mitgeschöpfe“ Vitalität besitzen und in den Dienst des Menschen stellen. Sie besitzen wie wir Lernfähigkeit, zeigen soziale Bindungsfähigkeit und besitzen noch weitere Charakter-Eigenschaften, die wir als human bezeichnen und schätzen..

Daher soll beim Thema „In Bewegung bleiben“ auch der Aspekt Tier aufgegriffen werden.

#### **Ein Verein zum Thema**

1987 wurde in Würzburg der Verein „**Tiere helfen Menschen**“ gegründet. Er hat sich zum Ziel gesetzt, kranken, behinderten und benachteiligten Menschen zu helfen, sie aus der Isolation zu führen oder das Abgleiten in die Isolation zu verhindern. Und das bedeutet ihnen durch Beweglichkeit und Bewegung verschiedener Art ein lebenswerteres Leben zu ermöglichen... Die Aufmerksamkeit der Bevölkerung soll durch die Idee des Miteinanders von Mensch und Tier dafür gewonnen und davon überzeugt werden, dass es sinnvoll ist, sich für Institutionen und ehrenamtliche Dienste zu engagieren, die in den Bereichen Mensch-Tier-Interaktion, Kommunikation und „Animal Assisted Activities and Therapie“ ein hohes Hilfspotential beinhalten.

Im Vergleich zu den USA und Großbritannien scheint Deutschland auf diesem Gebiet noch Entwicklungsland zu sein, auch wenn es weiter ist als andere EU-Mitglieder.

#### **Tiergestützte Projekte**

In den letzten fünf Jahren hat sich die Zahl der Kinder-, Senioren- und anderen Institutionen verdoppelt, die in Therapie und Pädagogik tiergestützt arbeiten.

- Die Hauptziele beim Einsatz der tiergestützten Aktivitäten liegen bei Kindern und Jugendlichen

in der Förderung der Motorik, der sozio-emotionalen sowie kommunikativen Kompetenz.  
- Beim Tiereinsatz für Senioren und Kliniken werden teilweise andere Schwerpunkte gesetzt.  
Durch Verbesserung und Erhalt der Motorik werden Lebenswille und Wohlbefinden der  
Betreuten erhalten, gesteigert oder wieder erlangt.

“Hund, Katze und Vogel sind oft besser als jedes Medikament“ (Prof. Dr. Erhard Olbrich  
Universität Erlangen-Nürnberg, Mitverfasser des neuen Ratgebers „Senioren und Heimtiere. Ein  
Plädoyer für die Tierhaltung in Alten- und Pflegeheimen“; herausgegeben vom KDA  
(Kuratorium Deutsche Altershilfe).  
Einzelne Projekte siehe Links.

### **KDA – Ratgeber**

Das **Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA)** plädiert in seinem Ratgeber vom 9. Juli 1998 für  
die Tierhaltung in Alten- und Pflegeheimen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gerade alte und desorientierte Menschen vom Kontakt mit  
Tieren profitieren können. Tiere können zwar zwischenmenschliche Kontakte nicht ersetzen,  
doch sie können wesentlich zur Verbesserung von Bewegung, Beschäftigung und Aktivität  
beitragen.

Wissenschaftliche Studien beweisen, dass durch den Umgang mit Tieren bei Senioren geringere  
gesundheitliche Risikofaktoren auftreten und Herz-Kreislauf-Leiden seltener sind. „Tiere binden  
den alten Menschen ans Leben“ (Prof. Dr. Erhard Olbrich).

Informationen und Broschüren zum Thema:  
KDA, An der Pauluskirche 3, 50677 Köln).

Mit großer Freude habe ich erfahren, dass in meiner Wohnstadt Senden/Iller mit dem **Haus  
Konrad** ein Pflegeheim eröffnet wurde, in dem **Senioren mit ihren Tieren** willkommen sind  
(siehe Link).

### **Links:**

[http://www.kda.de/german/printarticles.php?id\\_art=63](http://www.kda.de/german/printarticles.php?id_art=63)

<http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/derbezirk/pferdeprojekt.html>

[http://www.golonglife.de/2002\\_01/tiere.htm](http://www.golonglife.de/2002_01/tiere.htm)

<http://www.gesundheitsseiten24.de/reha-kuren/tiergestuetzte-therapie.html>

<http://www.thmev.de/kon/tih.php>

[www.whp-care.de](http://www.whp-care.de)